

## So viel du brauchst...

### Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit



### Ausstellung und Veranstaltungen

Mit der diesjährigen Fastenaktion laden wir Sie dazu ein, mitzumachen und Teil zu haben an einer Gemeinschaft, die sich für Klimaschutz einsetzt. Unsere Ausstellung gibt Ihnen Beispiele für positive Veränderungen. Lassen Sie sich inspirieren und übernehmen Sie neue Verhaltensweisen in Ihren Alltag. Ganz nach dem Motto: „So viel du brauchst...“

Die Fastenaktion ist eine gemeinsame Initiative von 25 PartnerInnen: evangelische Landeskirchen und Freikirchen, (Erz-)bistümer, Diözesanverbände und die großen Hilfswerke misereor und Brot für die Welt. Informationen unter: [www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de)

Außerdem widmet sich eine Reihe an Veranstaltungen im DOMFORUM den Themen Schöpfung bewahren und Klima retten. Wir wünschen Ihnen sieben inspirierende Wochen und viel Freude beim Klimafasten!

### PROGRAMMÄNDERUNG – Kurzfilm am Mittag

**02.03., 13.00 Uhr**

Balance D 1989, R: Christoph und Wolfgang Lauenstein, 8 Min., Animationsfilm

**02.03., 17.30 Uhr**

#### **Talk am Dom**

#### **Anders betrachtet – Chancen für gutes Klima**

Ausgangspunkt des Gesprächs ist die faszinierende Sicht des Astronauten aus dem Weltall auf die Erde, der in vielen Fällen bei den Menschen, die den Blick genießen durften, ein entschiedenes Engagement für den Klimaschutz auslöste. **Prof. Reinhold Ewald**, ehemaliger ESA-Astronaut, Weltraumforscher und promovierter Physiker berichtet von seinen Erlebnissen, zeigt Bilder und diskutiert mit **Dr. Christian Weingarten** (er leitet als Umweltbeauftragter im Erzbistum Köln die Abteilung für „Schöpfungsverantwortung“) über die Entstehung des Perspektiv- und Haltungswechsels sowie einem tatkräftigen Umsetzungswillen bei uns Menschen, der nötig sein wird, um den Planeten lebenswert zu halten. Mit dabei auch Vertreter\*innen der Widerstandsgruppe „**Die letzte Generation**“.

**Moderation: Angela Krumpen**

**Kostenlose Tickets unter [www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite](http://www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite)**

**03.03., 17.00 Uhr / 19.30 Uhr**

#### **FILMFORUM**

**17.00 Uhr**

#### **The Mission**

R: Rolande Joffe, Großbritannien 1986, 126 Min.

Es ist 1750 und der Vatikan versucht nach herben Fehlschlägen erneut, einen Prediger in den Dschungel Argentiniens zu schicken. Und tatsächlich kann der Jesuit Gabriel ([Jeremy Irons](#)) durch Musik auf seiner Oboe die Guaraní überzeugen. Unterstützung bekommt er von Ex-Sklavenhändler Mendoza ([Robert De Niro](#)), der versucht, auf diesem Weg für seine Sünden zu büßen. Doch die Guaraní geraten in Gefahr, als der Vertrag von Madrid die Grenze zwischen dem versklavten portugiesischen Brasilien und den spanisch kolonialisierten Ländern Südamerikas neu festlegt. Damit geraten die Guaraní in ein Gebiet, in dem die Sklaverei erlaubt ist – und die Mission nicht mehr unter dem Schutz der Kirche steht.

### **19.30 Uhr**

#### **Arlette – Mut ist ein Muskel**

R: Florian Hoffmann, Schweiz 2015, 53 Min.

Eine Reise von Afrika nach Berlin wird unverhofft zu einer Reise von der Kindheit ins Erwachsenenleben. Im Mittelpunkt des Films steht Arlette, ein kriegsversehrtes 15-jähriges Mädchen aus der Zentralafrikanischen Republik. In Berlin befreit sie eine Knie-Operation von jahrelangen Schmerzen. Mit der Veränderung des Körpers entwickelt sich auch ihr inneres Wesen: Plötzlich stürzt sie in die Pubertät. Doch dann entflammt in ihrer Heimat erneut der Krieg. Aus dem geplanten Kurzaufenthalt wird eine Reise ohne absehbares Ende. Arlette muss erwachsen werden und die Entscheidung über ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen. Gestrandet in Berlin ist das junge Mädchen vor die Herausforderungen einer fremden Kultur und der Sprachlosigkeit gestellt. Eine filmische Langzeitbeobachtung - konsequent aus der Perspektive einer jungen Zentralafrikanerin erzählt. Und für den Zuschauer eröffnet sich durch Arlettes Augen ein unverstellter Blick auf unser alltägliches Leben.

Im Anschluss:

#### **Welcome to Sodom – Dein Smartphone ist schon hier**

R: Florian Weigensamer, Christian Krönes

Deutschland 2018, 92 Min.

Der Film lässt die Zuschauer hinter die Kulissen von Europas größter Müllhalde mitten in Afrika blicken und portraitiert die Verlierer der digitalen Revolution. Dabei stehen nicht die Mechanismen des illegalen Elektroschrotthandels im Vordergrund, sondern die Lebensumstände und Schicksale von Menschen, die am untersten Ende der globalen Wertschöpfungskette stehen. Die Müllhalde von Agbogboshie wird höchstwahrscheinlich auch letzte Destination für die Tablets, Smartphones und Computer sein, die wir morgen kaufen!

*Teilnahmegebühr: jeweils 5,00 € / für beide Filme am Tag 7,00 €*

*Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, DOMFORUM*

Infos unter [www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite](http://www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite)

### **12.03., 12.00 Uhr**

#### **Spielplatz DOMFORUM**

##### **Die Clownnixen: Erdfieber**

Ein Theaterstück zum Thema Klimawandel und der Welt von morgen

Immer wenn die beiden Clowns Gusti und Mine Langeweile haben, spielen sie „Weltreise“. Aus ihrer großen Schatzkiste zaubern sie Schätze aus der ganzen Welt herbei. Sie werden zu Eisbären und tanzen auf einer Eisscholle oder angeln exotische Fische aus ruhigen Gewässern, spielen Faultier im Regenwald und besitzen die größte Kuhherde der Welt. Doch plötzlich geht auf ihrer Reise durch die sieben Kontinente alles schief: Die Eisscholle schmilzt, die Bäume aus dem Regenwald sind verschwunden, die geangelten Fische haben Bauchweh und die vielen Kühe pupsen. Überall liegt Müll und in ihrer Schatzkiste entdecken sie sogar einen Virus! Was ist nur los? Die Schätze aus ihrer Kiste sind verschwunden oder krank! Der Welt scheint es gar nicht gut zu gehen. Ist etwa der ganze Planet krank? Gusti und Mine beschließen, der Erde zu helfen...

Ab 4 Jahren

### **14.03. 17.30 Uhr**

#### **DomBibelForum**

##### **Wie das Neue Testament vom Schöpfer erzählt**

##### **Wenn ein Lebender den Tod hinter sich hat (Ostergeschichten)**

Die Bibel ist die grundlegende Quelle der Orientierung eines Lebens aus dem Glauben. Auch für Nicht-Glaubende vermag sie große Weltliteratur zu sein, da ihr nichts Menschliches fremd ist. Sie ist Inspiration für das Leben.

Referent: **Dr. Rainer Stuhlmann**, Ev. Pfarrer em.

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter [www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite](http://www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite)

**22.03., 13.00 Uhr**

**PROGRAMMÄNDERUNG – Kurzfilm am Mittag**

Der Mann, der Bäume pflanzte CAN 1987, R: Frédéric Back, 28 Min., Animationsfilm

**23.3., 19.30 Uhr**

***Franz von Assisi***

**Tierschützer, Minimalist und Friedensstifter**

**Autorenlesung mit Alois Prinz**

Franz von Assisi – was war er für ein Mensch? Damals gingen die Meinungen stark auseinander: Die einen hielten ihn bloß für einen verrückten Aussteiger, für die anderen war er ein beeindruckender Mensch, von dem man lernen wollte. Heute ist die Bedeutung dieses Mannes, der später sogar heiliggesprochen wurde, unstrittig.

Alois Prinz reist nach Assisi und lässt uns durch seine Schilderungen in die Lebenswelt des Franziskus eintauchen. Wir erfahren, was Franziskus prägte, aber auch, wie fortschrittlich er nicht nur für die damalige Zeit war mit seinem Bedürfnis nach Verzicht, einem einfachen Leben in Frieden und im Einklang mit der Natur und den Tieren.

Alois Prinz, geboren 1958, gehört zu den hochkarätigen und viel beachteten Autoren im Bereich Biografien. Er studierte Literaturwissenschaft, Politologie und Philosophie, parallel dazu absolvierte er eine journalistische Ausbildung. Bekannt wurde er durch seine Biografien über Georg Forster, Hannah Arendt, Hermann Hesse, Ulrike Meinhof, Franz Kafka, den Apostel Paulus oder Jesus. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen u.a. den Evangelischen Buchpreis für die Arendt-Biografie und den Deutschen Jugendliteraturpreis für seine Biografie über Ulrike Meinhof sowie 2017 den Großen Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur.

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter [www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite](http://www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite)

**25.03., 17.00 Uhr**

***Familienfilm um Fünf***

**Amy und die Wildgänse**

Spielfilm USA 1996, Regie: Carroll Ballard, 107 Min.

Nach dem Tod ihrer Mutter zieht die 14-jährige Amy nach Kanada zu ihrem geschiedenen Vater, der als Umweltschützer und Bastler auf einer Farm lebt. Als in der Nähe der Farm ein Biotop zerstört wird, rettet sie ein Dutzend Gänse und kümmert sich fürsorglich um die ausgeschlüpften Wildgänse. Um ihre Gänse vor der drohenden Winterkälte zu retten, führt sie diese mit einem selbstgebauten Motordrachen in einer abenteuerlichen Flugreise in den warmen amerikanischen Süden.

Spielfilm USA 1996, R: Carroll Ballard, 107 Min., ab 8 Jahren

Kostenlose Tickets unter [www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite](http://www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite)